Dürmentingen, 24.9.2021

GEORG SCHLEGEL GmbH & Co. KG

Eine Lösung für unterschiedlichste Systeme

*Das modulare Bussystem MBS von Schlegel – innovativ verbunden!*

Eine Lösung für verschiedene Systeme: Mit seinem modularen Bussystem (MBS) bietet Georg Schlegel eine Lösung, die sich einfach und schnell in unterschiedlichste Kommunikations- und Bussysteme einbinden lässt. Mit dem neuen Schlegel-Gateway wurde das MBS um ein kompaktes Modul erweitert, das mit Zusatzkomponenten wie einer RFID-Schnittstelle ausgestattet ist.

Moderne Feldbus- und Kommunikationssysteme gehören mittlerweile zum Standard im industriellen Umfeld. Die höhere Flexibilität und Zuverlässigkeit sowie ein deutlich geringerer Verkabelungsaufwand sind wesentliche Vorteile der modernen Netzwerk-Technologie gegenüber der früher üblichen Parallelverdrahtung. Zusätzlich wurden in den vergangenen Jahren mit der Einführung von IO-Link und dem IIOT weitere Möglichkeiten geschaffen, um den Einsatz industrieller Netzwerke noch sinnvoller und effektiver zu gestalten.

Komponenten und Dienstleistungen für industrielle Netzwerke sind daher zu einem wichtigen Bestandteil des Portfolios des Befehlsgerätespezialisten Georg Schlegel GmbH & Co. KG geworden. Da die Anforderungen der Kunden in diesem Bereich oftmals sehr individuell sind, bedarf es spezieller, kundenspezifischer Lösungen – ein wesentliches Leistungsmerkmal der Firma Schlegel.

Doch ist es möglich, eine flexible Lösung zu schaffen, die gleichzeitig unabhängig von den eingesetzten Feldbus- oder Kommunikationssystemen verwendet werden kann? Das Entwicklerteam von Schlegel hat sich diesem Problem gewidmet und eine Lösung gefunden: das modulare Bussystem (MBS) von Schlegel.

Das MBS ist ein proprietäres Bussystem, das sich einfach und schnell in verschiedene Kommunikationssysteme einbinden lässt. Dazu zählen derzeit Feldbussysteme wie Profibus DP, AS-Interface oder CANopen sowie Industrial Ethernet Netzwerke wie Profinet, Ethernet/IP, EtherCAT oder Powerlink und seit neuestem auch IO-Link. Die Einbindung des MBS ist überraschend einfach. Es genügt, das MBS über den Busknoten des Basismoduls mit dem jeweiligen spezifischen Kommunikationssystem zu verbinden. Jegliche Kommunikation des Basismoduls erfolgt unabhängig davon, welches System von außen eingeführt wird, über den internen proprietären Datenbus.

Neben dem Basismodul finden sich auch Erweiterungsmodule, die das modulare Bussystem um weitere Eingänge/Ausgänge (E/A) ergänzen: Mit einem zusätzlichen Kabel können bis zu 128 Befehlsgeräte wie Drucktasten, Wahl-/Schlüsselschalter, Meldeleuchten usw. angesteuert und verwaltet werden.

Jeder Modultyp beinhaltet im Standard je 8 Ein- und 8 Ausgänge und ist in einem Raster von 25 x 25 mm, 27 x 27 mm oder 30 x 30 mm für den typischen Einsatz in Bedienpanels gestaltet. Die Technik des modularen Bussystems ist jedoch so flexibel, dass sich das System an individuelle Bedürfnisse des Kunden anpassen lässt. Auch das Design kann flexibel nach Kundenwünschen verändert werden.

Neueste Portfolio-Mitglieder für das Industrial Ethernet sind ein Gateway mit internem 2-Port-Switch, das neben dem eigentlichen Busknoten eine RFID-Schnittstelle und einen A/D-Wandler „on board“ hat und ein Erweiterungsmodul, das ebenfalls mit einer RFID-Schnittstelle ausgestattet ist und 8 E/A besitzt.

Kompaktes Gateway mit Zusatznutzen

Die vier Varianten des Gateways können über den RJ45-Anschluss des 2-Port-Switch‘ mit dem Profinet, Ethernet/IP, EtherCAT oder Powerlink Netzwerk verbunden werden. Über den M12-Anschluss (oder die alternative Federklemme) wird das MBS nach außen geführt und kann mit den zusätzlichen Erweiterungsmodulen verbunden werden.

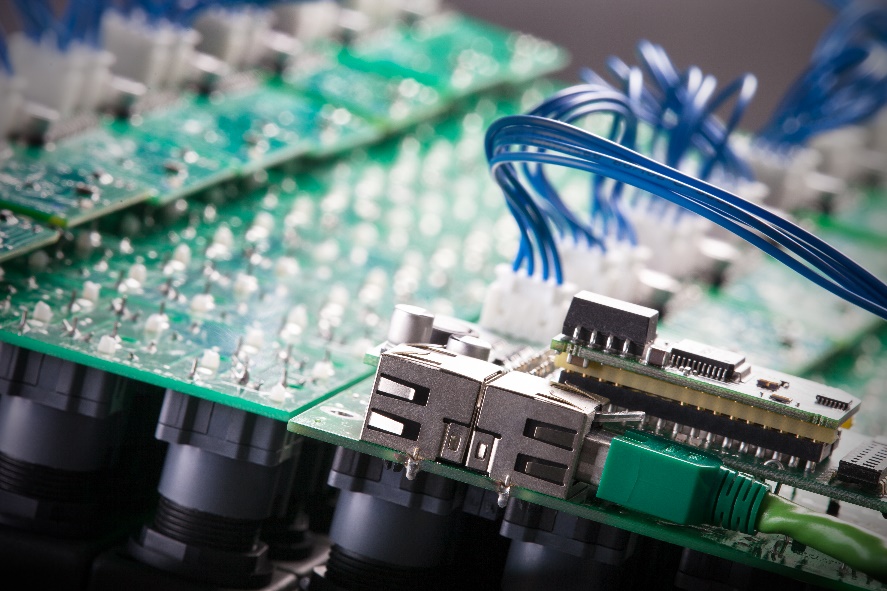
Zusätzlicher Vorteil des Gateways gegenüber dem Basismodul: Es ist extrem kompakt und kann überall platziert werden, um Funktionen wie zum Beispiel eine RFID-Benutzerverwaltung oder den Anschluss eines Potentiometers zu realisieren.

Die im Gateway integrierte RFID-Steuerung baut auf das TMS\_TCA-System von Schlegel auf. Das heißt: Die Transponder können an einem beliebigen PC programmiert und sofort verwendet werden, dafür ist lediglich die TMS Verwaltungssoftware notwendig. Gelesene Informationen gibt das RFID-Modul zur weiteren Verarbeitung direkt auf den Bus.

RFID auch im Erweiterungsmodul

Auch das Erweiterungsmodul besitzt ein integriertes TMS\_TCA-System, das ähnlich funktioniert wie beim Gateway. Die 8 Ein- und Ausgänge können für die Integration weiterer Steuerungs- oder Bedienelemente benutzt werden. 2 E/A sind für die Ansteuerung eines Leuchtrings des RFID-Lesegeräts vorgesehen, 6 E/A für Verbraucher mit hoher Leistung, insgesamt bis zu 1 A.

Mit dem MBS erhält der Kunde ein einfach und schnell zu installierendes, stabiles System, das für die Verwendung der Schlegel-Bedienkomponenten optimiert ist. Das System arbeitet zuverlässig und ist kostengünstig in der Anschaffung. Zusätzlicher Vorteil: Es ist kein starres Konzept, sondern lässt sich an die Bedürfnisse des Kunden anpassen.

Bildmaterial

|  |
| --- |
|  |
| *Bildunterschrift:*  Das modulare Bussystem von Schlegel ist flexibel und zugleich universell für unterschiedlichste Kommunikationssysteme einsetzbar. Mit dem neuen Gateway wurde das MBS nun um ein kompaktes Modul erweitert. Foto: GEORG SCHLEGEL |
|  |

Leserkontakt:

Georg Schlegel GmbH & Co. KG

Wolfgang Zoll

Kapellenweg 4

88525 Dürmentingen

Telefon +49 (7371) 502-0

Telefax +49 (7371) 502 49

www.schlegel.biz

vertrieb@schlegel.biz

Pressekontakt:

Georg Schlegel GmbH & Co. KG

Bruno Jungwirth

Kapellenweg 4

88525 Dürmentingen

Telefon +49 (7371) 502-0

Telefax +49 (7371) 502 49

www.schlegel.biz

bruno.jungwirth@schlegel.biz

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Schlegel GmbH & Co. KG

Der Name Schlegel steht für Innovation, Qualität und Design. 1945 gegründet, ist Schlegel heute ein weltweit agierendes Unternehmen mit Hauptsitz in Deutschland, Vertriebsniederlassungen in Österreich und Singapur sowie Handelspartnern in über 80 Ländern auf fünf Kontinenten. Die Kernkompetenzen: Entwicklung und Produktion von Befehlsgeräten, Meldeleuchten und Reihenklemmen. Erweitert wird das Produktportfolio mit Bussystemen, Gehäusen, Endschaltern, Bedienpanels und Funktionsbausteinen. Einen hohen Anspruch bei der Entwicklung neuer Produkte stellt Schlegel an das Design. 100 nationale und internationale Awards bestätigen die hohe Designkompetenz des Unternehmens, darunter der iF Design Award, der Red Dot Award, Good Design Award oder der German Design Award.